

39. Raiffeisen Tischtennis-Schülerliga

Die Sporthalle in Oberndorf an der Melk war heuer der Austragungsort für das NÖ Landesfinale der Raiffeisen Tischtennis-Schülerliga. Auf insgesamt 15 Tischen wurden die besten Hobby-Schulteams Niederösterreichs ermittelt.

Alexander Hiesberger (MS Oberndorf) und Thomas Gamsjäger (NÖ Tischtennis Schulsport Landeskoordinator) bildeten das Organisationsteam. Sie durften dabei 12 Burschen-Hobbyteams und 5 Mädchen-Hobbyteams aus der Unterstufe (5. – 8. Schulstufe), die sich über zahlreiche Regionalturniere in ganz Niederösterreich für das Finale qualifizierten, recht herzlich begrüßen.

Der Bewerb „Unterstufe weiblich für Hobbyspielerinnen“ wurde abermals zur Beute für die Mädchen vom ÖSTG Seitenstetten. Sie sicherten sich abermals souverän und ungeschlagen den Landesmeistertitel und dürfen nun NÖ bei den School Olympics (Bundesmeisterschaften) in Wien vertreten. Die CMS Wieselburg holte sich Silber vor den Hausherrinnen aus Oberndorf.

Tolle Ballwechsel auf hohem Niveau gab es im Bewerb „Unterstufe männlich für Hobbyspieler“ zu sehen. Nach den Gruppenspielen und einer ersten k.o.-Runde konnte sich im ersten Semifinale das BG/BRG Amstetten klar mit 6:0 gegen das BG Mödling-Bachgasse durchsetzen. Im zweiten Semifinale behielt die SMS Tulln mit 5:4 nur denkbar knapp über das ÖSTG Seitenstetten die Oberhand. Letztere sicherten sich anschließend aber den 3. Platz. Das große Finale zwischen Tulln und Amstetten ging mit 5:2 relativ klar an die Tullner Sportmittelschüler. Sie eroberten somit nicht nur den NÖ Landesmeistertitel, sondern holten sich gleichzeitig auch ein Ticket für das Bundesfinale in Wien.

Die Ehrengäste wie der Fachinspektor für Bewegung und Sport Mag. Gerhard Angerer, Schulqualitätsmanager Markus Mandic Med., NÖTTV Präsident Eduard Herzog sowie die Schulleiterin SR Susanne Klug Med., Bgm. Walter Seiberl und Raiffeisen Sponsorvertreter Klaus Höfinger MAS zeigten sich beeindruckt vom hohen Niveau der Kinder.

„Das Interesse am Tischtennisschulsport hat gegenüber dem sehr erfolgreichen Vorjahr sogar noch einmal zugenommen. 75 teilnehmende Burschenteams und 23 Mädchenteams zeigen von unglaublich großem Interesse am Hobby-Tischtennisport“, freut sich der Landeskoordinator Thomas Gamsjäger und bedankte sich bei der Siegerehrung nicht nur über die finanzielle Unterstützung von der Raiffeisenlandesbank und dem NÖTTV, sondern auch bei allen teilnehmenden Kindern für das sportlich faire Verhalten.